

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Requiem**

**Berlioz, Hector**

**Leipzig, [ca. 1905]**

Requiem

[urn:nbn:de:bsz:31-80127](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80127)

## Nr. 1. Requiem et Kyrie.

### Introitus.

*W. G. 1844*  
Réquiem aetérnam dona eis, Dómine: et lux perpétua lúceat eis. *Ps. 64.* Te decet hymnus, Deus, in Sion, et tibi reddétur votum in Jerúsalem: exaúdi oratiónem meam, ad te omnis caro véniet.

*Repetitur Requiem usque ad Psalmum.*

Kyrie eléison (*ter*). Christe eléison (*ter*). Kyrie eléison (*ter*).

## Nr. 2. Dies irae.\*)

- (1.) Dies irae, dies illa,  
Solvét saeculum in favilla:  
Teste David cum Sibylla.
- (2.) Quantus tremor est futurus,  
Quando iudex est venturus,  
Cuncta stricte discussurus!
- (3.) Tuba mirum spargens sonum  
Per sepúlchra regiónum,  
Tuba, coget omnes ante thronum.

---

\*) Dichtung von Thomas de Celano (+ circa 1250).

Nr. 1. Requiem et Kyrie.

Introitus.

Die ewige Ruhe gieb ihnen, o Herr, und das ewige Licht leuchte ihnen. Ps. Dir gebühret Lobgesang, o Gott, auf Sion, und dir entrichte man Gelübde in Jerusalem: erhöre mein Gebet, zu dir kommt alles Fleisch.

Dann wird Requiem bis zum Psalm wiederholt.

Kyrie eleison dreimal. Christe eleison dreimal. Kyrie eleison dreimal.

Nr. 2. Dies irae.\*)

- (1.) Zornestag und Schreckensstunde!  
Flammend sinkt die Welt zu Grunde  
Nach Sibyll' und Davids Munde.
- (2.) Welch' ein Bittern wird entstehen,  
Wann wir Jesum kommen sehen,  
Ins Gericht mit uns zu gehen!
- (3.) Wann in der Posaune Tone  
Dann die Toten jeder Zone  
Er entbietet seinem Throne.

\*) Metrische Überetzung von Universitätsprofessor Dr. W. Meißl. † 1873 zu München.

## Nr. 1. Requiem et Kyrie.

### Introitus.

*W. H. 1904*  
Réquiem aetérnam dona eis, Dómine: et lux perpétua lúceat eis. *Ps. 64.* Te decet hymnus, Deus, in Sion, et tibi reddétur votum in Jerúsalem: exaúdi oratiónem meam, ad te omnis caro véniet.

*Repetitur Requiem usque ad Psalmum.*

Kyrie eléison (*ter*). Christe eléison (*ter*). Kyrie eléison (*ter*).

## Nr. 2. Dies irae.\*)

- (1.) Dies irae, dies illa,  
Solvét saeculum in favilla:  
Teste David cum Sibylla.
- (2.) Quantus tremor est futurus,  
Quando iudex est venturus,  
Cuncta stricte discussurus!
- (3.) Tuba mirum spargens sonum  
Per sepúlchra regiónum,  
Tuba, coget omnes ante thronum.

---

\*) Dichtung von Thomas de Celano (+ circa 1250).

Nr. 1. Requiem et Kyrie.

Introitus.

Die ewige Ruhe gieb ihnen, o Herr, und das ewige Licht leuchte ihnen. Ps. Dir gebühret Lobgesang, o Gott, auf Sion, und dir entrichte man Gelübde in Jerusalem: erhöre mein Gebet, zu dir kommt alles Fleisch.

Dann wird Réquiem bis zum Psalm wiederholt.

Kyrie eleison dreimal. Christe eleison dreimal. Kyrie eleison dreimal.

Nr. 2. Dies irae.\*)

- (1.) Zornestag und Schreckensstunde!  
Flammend sinkt die Welt zu Grunde  
Nach Sibyll' und Davids Munde.
- (2.) Welch' ein Bittern wird entstehen,  
Wann wir Jesum kommen sehen,  
Ins Gericht mit uns zu gehen!
- (3.) Wann in der Posaune Tone  
Dann die Toten jeder Zone  
Er entbietet seinem Throne.

---

\*) Metrische Überetzung von Universitätsprofessor Dr. W. Meißl. † 1873 zu München.

- (4.) Mors stupébit, et natúra,  
Cum resúrget creatúra,  
Judicánti responsúra.
- (5.) Liber scriptus proferétur,  
In quo totum continétur.  
Unde mundus judicétur.
- (6.) Judex ergo cum sedébit,  
Quidquid latet, apparébit:  
Nil inúltum remanébit.

Nr. 3. Quid sum miser?

- Voie Fagot  
en i. hor*
- 7.) Quid sum miser tunc dictúrus?  
Quem patrónum rogatúrus?  
Cum vix justus sit secúrus?
- 9.) Recordáre, Jesu pie,  
Quod sum causa tuae viae:  
Ne me perdas illa die.
- 17.) Oro supplex, et acclínis,  
Cor contrítum quasi cinis:  
Gere curam mei finis.

Nr. 4. Rex tremendae.

- 8.) Rex treméndae majestátis,  
Qui salvándos salvas gratis,  
Salva me, fons pietátis.

- (4.) Wann die Leiber sich erheben,  
Antwort im Gerichte geben,  
Tod und auch Natur erbeben.
- (5.) Ohne Säumen aufgeschlagen  
Wird das Buch, darin die Klagen  
Des Gerichtes eingetragen.
- (6.) Sitzt der Richter, hilft kein Sträuben,  
Kund wird das geheimste Treiben,  
Nichts wird unvergolten bleiben.

Nr. 3. Quid sum miser?

- (7.) Ach, was werd' ich Armer sagen,  
Welchen Anwalt mir erfragen,  
Da Gerechte selber zagen?
- (9.) Denk', o Jesu, der Bschwerden,  
Die um mich du trugst auf Erden;  
Laß mich nicht verloren werden.
- (17.) Mit zerknirschem Herzen wende  
Flehend ich zu dir die Hände:  
Trage Sorge für mein Ende!

Nr. 4. Rex tremendæ.

- (8.) König, furchtbar hoch erhaben!  
Spender unverdienter Gaben,  
Laß von dir das Heil mich haben.

- (4.) Mors stupébit, et natúra,  
Cum resúrget creatúra,  
Judicánti responsúra.
- (5.) Liber scriptus proferétur,  
In quo totum continétur.  
Unde mundus judicétur.
- (6.) Judex ergo cum sedébit,  
Quidquid latet, apparébit:  
Nil inúltum remanébit.

Nr. 3. Quid sum miser?

- Voie Pagnon  
en i. hor*
- 7.) Quid sum miser tunc dictúrus?  
Quem patrónum rogatúrus?  
Cum vix justus sit secúrus?
- 9.) Recordáre, Jesu pie,  
Quod sum causa tuae viae:  
Ne me perdas illa die.
- 17.) Oro supplex, et acclínis,  
Cor contrítum quasi cinis:  
Gere curam mei finis.

Nr. 4. Rex tremendae.

- 8.) Rex treméndae majestátis,  
Qui salvándos salvas gratis,  
Salva me, fons pietátis.

- (4.) Wann die Leiber sich erheben,  
Antwort im Gerichte geben,  
Tod und auch Natur erbeben.
- (5.) Ohne Säumen aufgeschlagen  
Wird das Buch, darin die Klagen  
Des Gerichtes eingetragen.
- (6.) Sitzt der Richter, hilft kein Sträuben,  
Kund wird das geheimste Treiben,  
Nichts wird unvergolten bleiben.

Nr. 3. Quid sum miser?

- (7.) Ach, was werd' ich Armer sagen,  
Welchen Anwalt mir erfragen,  
Da Gerechte selber zagen?
- (9.) Denk', o Jesu, der Bschwerden,  
Die um mich du trugst auf Erden;  
Laß mich nicht verloren werden.
- (17.) Mit zerknirschem Herzen wende  
Flehend ich zu dir die Hände:  
Trage Sorge für mein Ende!

Nr. 4. Rex tremendus.

- (8.) König, furchtbar hoch erhaben!  
Spender unverdienter Gaben,  
Laß von dir das Heil mich haben.

- (4.) Mors stupébit, et natúra,  
Cum resúrget creatúra,  
Judicánti responsúra.
- (5.) Liber scriptus proferétur,  
In quo totum continétur.  
Unde mundus judicétur.
- (6.) Judex ergo cum sedébit,  
Quidquid latet, apparébit:  
Nil inúltum remanébit.

Nr. 3. Quid sum miser?

- Voie Pagnon  
en i. hor* 7.) Quid sum miser tunc dictúrus?  
Quem patrónum rogatúrus?  
Cum vix justus sit secúrus?
- 9.) Recordáre, Jesu pie,  
Quod sum causa tuae viae:  
Ne me perdas illa die.
- 17.) Oro supplex, et acclínis,  
Cor contrítum quasi cinis:  
Gere curam mei finis.

Nr. 4. Rex tremendae.

- 8.) Rex treméndae majestátis,  
Qui salvándos salvas gratis,  
Salva me, fons pietátis.

- (4.) Wann die Leiber sich erheben,  
Antwort im Gerichte geben,  
Tod und auch Natur erbeben.
- (5.) Ohne Säumen aufgeschlagen  
Wird das Buch, darin die Klagen  
Des Gerichtes eingetragen.
- (6.) Sitzt der Richter, hilft kein Sträuben,  
Kund wird das geheimste Treiben,  
Nichts wird unvergolten bleiben.

Nr. 3. Quid sum miser?

- (7.) Ach, was werd' ich Armer sagen,  
Welchen Anwalt mir erfragen,  
Da Gerechte selber zagen?
- (9.) Denk', o Jesu, der Bschwerden,  
Die um mich du trugst auf Erden;  
Laß mich nicht verloren werden.
- (17.) Mit zerknirschem Herzen wende  
Flehend ich zu dir die Hände:  
Trage Sorge für mein Ende!

Nr. 4. Rex tremendæ.

- (8.) König, furchtbar hoch erhaben!  
Spender unverdienter Gaben,  
Laß von dir das Heil mich haben.

- (9.) Recordáre, Jesu pie,  
Quod sum causa tuae viae:  
Ne me perdas illa die.
- (16.) Confutátis maledíctis, (Jesu)  
Flammis ácribus addíctis:  
Voca me et de profundo lacu.  
Libera me de ore leonis\*)  
Ne cadam in obscurum  
Ne absorbeat me Tartarus!

*Salvo me*

Nr. 5. Quaerens me.

- (10.) Quaerens me, sedísti lassus:  
Redemísti crucem passus:  
Tantus labor non sit cassus.
- (11.) Juste judex uliónis,  
Donum fac remissionís  
Ante diem ratiónis.
- (12.) Ingemísco, tamquam reus:  
Culpa rubet vultus meus:  
Supplicánti parce Deus.
- (14.) Preces meae non sunt dignae:  
Sed tu bonus fac benígne,  
Ne perénni cremer igne.

---

\*) Aus dem Offertorium.

- (9.) Denk, o Jesu, der Beschwerden,  
Die um mich du trugst auf Erden;  
Laß mich nicht verloren werden.
- (16.) Wann du zu den heft'gen Flammen  
Die Verlorenen mußt verdammen,  
Ruf auch mich aus dem tiefen Abgrunde.  
Rette mich vor dem Rachen des Löwen,  
Damit ich nicht in die Finsternis stürze,  
Damit die Hölle mich nicht verschlinge!

Nr. 5. Quaerens me.

- (10.) Bist, mich suchend, müd' gegangen,  
Mir zum Heil am Kreuz gehangen:  
Laß solch' Mühen Frucht erlangen.
- (11.) Richter mit gerechter Wage!  
Sprich mich los von Schuld und Klage  
Vor der Rechnung erstem Tage.
- (12.) Seufzend fühl' ich mein Vergehen,  
Kann nur schamrot vor dir stehen,  
Doch erhö're, Gott, mein Flehen!
- (14.) Zwar nicht würdig ist mein Flehen,  
Doch aus Gnaden laß geschehen,  
Daß ich mög' der Höll' entgehen.

- (9.) Recordáre, Jesu pie,  
Quod sum causa tuae viae:  
Ne me perdas illa die.
- (16.) Confutátis maledíctis, (Jesu)  
Flammis ácribus addíctis:  
Voca me et de profundo lacu.  
Libera me de ore leonis\*)  
Ne cadam in obscurum  
Ne absorbeat me Tartarus!

*Salvo me*

Nr. 5. Quaerens me.

- (10.) Quaerens me, sedísti lassus:  
Redemísti crucem passus:  
Tantus labor non sit cassus.
- (11.) Juste judex uliónis,  
Donum fac remissionís  
Ante diem ratiónis.
- (12.) Ingemísco, tamquam reus:  
Culpa rubet vultus meus:  
Supplicánti parce Deus.
- (14.) Preces meae non sunt dignae:  
Sed tu bonus fac benígne,  
Ne perénni cremer igne.

---

\*) Aus dem Offertorium.

- (9.) Denk, o Jesu, der Beschwerden,  
Die um mich du trugst auf Erden;  
Laß mich nicht verloren werden.
- (16.) Wann du zu den heft'gen Flammen  
Die Verlorenen mußt verdammen,  
Ruf auch mich aus dem tiefen Abgrunde.  
Rette mich vor dem Rachen des Löwen,  
Damit ich nicht in die Finsternis stürze,  
Damit die Hölle mich nicht verschlinge!

Nr. 5. Quaerens me.

- (10.) Bist, mich suchend, müd' gegangen,  
Mir zum Heil am Kreuz gehangen:  
Laß solch' Mühen Frucht erlangen.
- (11.) Richter mit gerechter Wage!  
Sprich mich los von Schuld und Klage  
Vor der Rechnung erstem Tage.
- (12.) Seufzend fühl' ich mein Vergehen,  
Kann nur schamrot vor dir stehen,  
Doch erhöre, Gott, mein Flehen!
- (14.) Zwar nicht würdig ist mein Flehen,  
Doch aus Gnaden laß geschehen,  
Daß ich mög' der Höll' entgehen.

- (13.) Qui Mariam absolvísti,  
Et latrónem exaudísti,  
Mihi quoque spem dedísti.
- (15.) Inter oves locum praesta,  
Et ab hoedis me sequéstra,  
Státuens in parte dextra.

Nr. 6. **Lacrimosa.**

- (18.) Lacrimósa dies illa,  
Qua resúrget ex favilla,  
Judicándus homo reus.

- hoff*  
(19.) Pie Jesu Dómine,  
Dona eis réquiem.

Nr. 7. **Offertorium.**

*hoff*  
Domine Jesu Christe, rex gloriae, libera  
animas omnium fidelium defunctorum de poenis!  
Domine libera eas de poenis inferni et de pro-  
fundo lacu! Libera eas et sanctus Michael sig-  
nifer representet eas in lucem sanctam Quam  
olim Abrahæ et semini ejus promisisti.

Nr. 8. **Hostias.**

*osanne  
Flöte*  
Hóstias et preces tibi, Dómine, laudis offé-  
rimus: tu súscipe pro animábus illis, quarum  
hódie memóriam facimus.

(13.) Der du einst vergabst Marien  
Und dem Schächer hast verziehen,  
Hast auch Hoffnung mir verliehen.

(15.) Bei den Schafen Platz bereite,  
Und mich von den Böcken scheidet,  
Stellend mich zur Seite.

**Nr. 6. Lacrimosa.**

(18.) Thränenreich der Tag wird werden,  
Wann der Mensch vom Staub der Erden  
Zum Gericht sich wird erheben.

(19.) Jesus, milder Herrscher du,  
Gieb den Toten ew'ge Ruh'!

**Nr. 7. Offertorium.**

Herr Jesus Christus, König der Herrlichkeit,  
rette die Seelen aller verstorbenen Gläubigen vor  
den Peinen. Herr, rette sie vor den Peinen der  
Hölle und vor dem tiefen Abgrunde! Rette sie, und  
der Bannerträger, der hl. Michael, bringe sie in  
das heilige Licht, das du einstens dem Abraham  
und seinen Nachkommen versprochen hast.

**Nr. 8. Hostias.**

Opfer und Gebete des Lobes weihen wir dir,  
o Herr! Nimm sie an für jene Seelen, deren Ge-  
dächtnis wir heute begehen.

- (13.) Qui Mariam absolvísti,  
Et latrónem exaudísti,  
Mihi quoque spem dedísti.
- (15.) Inter oves locum praesta,  
Et ab hoedis me sequéstra,  
Státuens in parte dextra.

Nr. 6. **Lacrimosa.**

- (18.) Lacrimósa dies illa,  
Qua resúrget ex favilla,  
Judicándus homo reus.

- hoff*  
(19.) Pie Jesu Dómine,  
Dona eis réquiem.

Nr. 7. **Offertorium.**

*hoff*  
Domine Jesu Christe, rex gloriae, libera  
animas omnium fidelium defunctorum de poenis!  
Domine libera eas de poenis inferni et de pro-  
fundo lacu! Libera eas et sanctus Michael sig-  
nifer representet eas in lucem sanctam Quam  
olim Abrahæ et semini ejus promisisti.

Nr. 8. **Hostias.**

*osanne  
Flöte*  
Hóstias et preces tibi, Dómine, laudis offé-  
rimus: tu súscipe pro animábus illis, quarum  
hódie memóriam facimus.

(13.) Der du einst vergabst Marien  
Und dem Schächer hast verziehen,  
Hast auch Hoffnung mir verliehen.

(15.) Bei den Schafen Platz bereite,  
Und mich von den Böcken scheidet,  
Stellend mich zur Seite.

**Nr. 6. Lacrimosa.**

(18.) Thränenreich der Tag wird werden,  
Wann der Mensch vom Staub der Erden  
Zum Gericht sich wird erheben.

(19.) Jesus, milder Herrscher du,  
Gieb den Toten ew'ge Ruh'!

**Nr. 7. Offertorium.**

Herr Jesus Christus, König der Herrlichkeit,  
rette die Seelen aller verstorbenen Gläubigen vor  
den Peinen. Herr, rette sie vor den Peinen der  
Hölle und vor dem tiefen Abgrunde! Rette sie, und  
der Bannerträger, der hl. Michael, bringe sie in  
das heilige Licht, das du einstens dem Abraham  
und seinen Nachkommen versprochen hast.

**Nr. 8. Hostias.**

Opfer und Gebete des Lobes weihen wir dir,  
o Herr! Nimm sie an für jene Seelen, deren Ge-  
dächtnis wir heute begehen.

- (13.) Qui Mariam absolvísti,  
Et latrónem exaudísti,  
Mihi quoque spem dedísti.
- (15.) Inter oves locum praesta,  
Et ab hoedis me sequéstra,  
Státuens in parte dextra.

Nr. 6. **Lacrimosa.**

- (18.) Lacrimósa dies illa,  
Qua resúrget ex favilla,  
Judicándus homo reus.

- hoff*  
(19.) Pie Jesu Dómine,  
Dona eis réquiem.

Nr. 7. **Offertorium.**

*hoff*  
Domine Jesu Christe, rex gloriae, libera  
animas omnium fidelium defunctorum de poenis!  
Domine libera eas de poenis inferni et de pro-  
fundo lacu! Libera eas et sanctus Michael sig-  
nifer representet eas in lucem sanctam Quam  
olim Abrahæ et semini ejus promisisti.

Nr. 8. **Hostias.**

*osanne  
Flöte*  
Hóstias et preces tibi, Dómine, laudis offé-  
rimus: tu súscipe pro animábus illis, quarum  
hódie memóriam facimus.

(13.) Der du einst vergabst Marien  
Und dem Schächer hast verziehen,  
Hast auch Hoffnung mir verliehen.

(15.) Bei den Schafen Platz bereite,  
Und mich von den Böcken scheid,  
Stellend mich zur Seite.

**Nr. 6. Lacrimosa.**

(18.) Thränenreich der Tag wird werden,  
Wann der Mensch vom Staub der Erden  
Zum Gericht sich wird erheben.

(19.) Jesus, milder Herrscher du,  
Gieb den Toten ew'ge Ruh'!

**Nr. 7. Offertorium.**

Herr Jesus Christus, König der Herrlichkeit,  
rette die Seelen aller verstorbenen Gläubigen vor  
den Peinen. Herr, rette sie vor den Peinen der  
Hölle und vor dem tiefen Abgrunde! Rette sie, und  
der Bannerträger, der hl. Michael, bringe sie in  
das heilige Licht, das du einstens dem Abraham  
und seinen Nachkommen versprochen hast.

**Nr. 8. Hostias.**

Opfer und Gebete des Lobes weihen wir dir,  
o Herr! Nimm sie an für jene Seelen, deren Ge-  
dächtnis wir heute begehen.

- (13.) Qui Mariam absolvísti,  
Et latrónem exaudísti,  
Mihi quoque spem dedísti.
- (15.) Inter oves locum praesta,  
Et ab hoedis me sequéstra,  
Státuens in parte dextra.

Nr. 6. **Lacrimosa.**

- (18.) Lacrimósa dies illa,  
Qua resúrget ex favilla,  
Judicándus homo reus.

- hoff*  
(19.) Pie Jesu Dómine,  
Dona eis réquiem.

Nr. 7. **Offertorium.**

*hoff*  
Domine Jesu Christe, rex gloriae, libera  
animas omnium fidelium defunctorum de poenis!  
Domine libera eas de poenis inferni et de pro-  
fundo lacu! Libera eas et sanctus Michael sig-  
nifer representet eas in lucem sanctam Quam  
olim Abrahæ et semini ejus promisisti.

Nr. 8. **Hostias.**

*osanne  
Flöte*  
Hóstias et preces tibi, Dómine, laudis offé-  
rimus: tu súscipe pro animábus illis, quarum  
hódie memóriam facimus.

(13.) Der du einst vergabst Marien  
Und dem Schächer hast verziehen,  
Hast auch Hoffnung mir verliehen.

(15.) Bei den Schafen Platz bereite,  
Und mich von den Böcken scheidet,  
Stellend mich zur Seite.

**Nr. 6. Lacrimosa.**

(18.) Thränenreich der Tag wird werden,  
Wann der Mensch vom Staub der Erden  
Zum Gericht sich wird erheben.

(19.) Jesus, milder Herrscher du,  
Gieb den Toten ew'ge Ruh'!

**Nr. 7. Offertorium.**

Herr Jesus Christus, König der Herrlichkeit,  
rette die Seelen aller verstorbenen Gläubigen vor  
den Peinen. Herr, rette sie vor den Peinen der  
Hölle und vor dem tiefen Abgrunde! Rette sie, und  
der Bannerträger, der hl. Michael, bringe sie in  
das heilige Licht, das du einstens dem Abraham  
und seinen Nachkommen versprochen hast.

**Nr. 8. Hostias.**

Opfer und Gebete des Lobes weihen wir dir,  
o Herr! Nimm sie an für jene Seelen, deren Ge-  
dächtnis wir heute begehen.

Nr. 9. Sanctus.

*Terra Sol*  
Sanctus Deus Sabaoth  
Pleni sunt coeli  
Et terra gloria tua  
*Inge*  
Hosanna in excelsis, hosanna!

Nr. 10. Agnus Dei.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona  
eis requiem sempiternam.

Te decet hymnus, Deus, in Sion, et tibi  
reddetur votum in Jerusalem; exaudi orationem  
meam. Ad te omnis caro veniet. Requiem  
aeternam dona eis, Domine, et lux perpetua luceat  
eis. Cum sanctis tuis in aeternum: quia pius es.  
Amen.



Nr. 9. Sanctus.

Heiliger Gott Zebaoth  
Voll sind Himmel und Erde  
Deines Ruhmes  
Hosiannah in der Höhe, Hosiannah!

Nr. 10. Agnus Dei.

O du Lamm Gottes, das du hinwegnimmst die  
Sünden der Welt, gieb ihnen die ewige Ruhe.  
Dir gebühret Lobgesang, o Gott, auf Sion, und  
dir entrichte man Gelübde in Jerusalem: erhöre  
mein Gebet, zu dir kommt alles Fleisch. Ewige  
Ruhe gieb ihnen, o Herr, und das ewige Licht  
leuchte ihnen. Mit deinen Heiligen in Ewigkeit,  
denn gütig bist du. Amen.



Nr. 9. Sanctus.

*Tenui Sol*  
Sanctus Deus Sabaoth  
Pleni sunt coeli  
Et terra gloria tua  
*Inge*  
Hosanna in excelsis, hosanna!

Nr. 10. Agnus Dei.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona  
eis requiem sempiternam.

Te decet hymnus, Deus, in Sion, et tibi  
reddetur votum in Jerusalem; exaudi orationem  
meam. Ad te omnis caro veniet. Requiem  
aeternam dona eis, Domine, et lux perpetua luceat  
eis. Cum sanctis tuis in aeternum: quia pius es.  
Amen.



Nr. 9. Sanctus.

Heiliger Gott Zebaoth  
Voll sind Himmel und Erde  
Deines Ruhmes  
Hosiannah in der Höhe, Hosiannah!

Nr. 10. Agnus Dei.

O du Lamm Gottes, das du hinwegnimmst die  
Sünden der Welt, gieb ihnen die ewige Ruhe.  
Dir gebühret Lobgesang, o Gott, auf Sion, und  
dir entrichte man Gelübde in Jerusalem: erhöre  
mein Gebet, zu dir kommt alles Fleisch. Ewige  
Ruhe gieb ihnen, o Herr, und das ewige Licht  
leuchte ihnen. Mit deinen Heiligen in Ewigkeit,  
denn gütig bist du. Amen.



- 147. Bc
- 137. Bc
- 51. Bc
- 303. Bc
- 71. Bc
- 73. Bc
- 302. Bc
- 307. Bc
- 74. Bc
- 267. Bc
- 271. Bc
- 53. G
- 304. G
- 159. G
- 145. G
- at
- 31
- 56. G
- 57. G
- 149. G
- 306. G
- 314. G
- 141. G
- 144. G
- 11. G
- 131. W
- 136. W
- 310. W
- 58. W
- 49. B
- 276. B
- 26. B
- 50. B
- 103. B
- 282. B
- 101. B
- 1 02. B
- 288. B
- 123. B
- 280. B
- 285. B
- 46. B
- 117. B
- 104. G
- 279. G
- 27. G
- 28. G
- 33. G
- 35. G
- 289. G
- 277. G
- 48. G
- 37. G
- 239. G
- 90. G

